Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 25. Oktober 2011 um 04:13 Uhr

Erweiterungsbau Ende des Jahres fertiggestellt

Spürbar die Kosten gesenkt - Oberschule Hessisch Oldendorf wird jetzt mit Fernwärme beheizt

Hessisch Oldendorf (wbn). Fernwärme für die Oberschule Hessisch Oldendorf . Seit kurzem wird die Oberschule Hessisch Oldendorf, und damit eine weitere Liegenschaft des Landkreises Hameln-Pyrmont, umweltfreundlich beheizt.

Die Fernwärme kommt aus der nahegelegenen Biogas-Anlage der E.ON Westfalen Weser Energie-Service GmbH. Bislang wurde die Schule konventionell mit Erdgas beheizt. Nachdem im Rahmen der Umbaumaßnahmen feststand, dass der Gebäudeteil, in dem sich die Heizungsanlage befindet, abgerissen werden muss, wurde das Angebot über die Versorgung mit Wärme aus der Biogasanlage von E.ON geprüft. Die Entscheidung für den Einsatz von regenerativen Energien steht nicht nur im Einklang mit den Klimaschutzzielen des Landkreises Hameln-Pyrmont sondern ist zudem mit einer spürbaren Kostensenkung verbunden.

Fortsetzung von Seitge 1

Der Verbrauch der Schule lag im Jahre 2010 bei rund 1.281.170 kWh Erdgas, wodurch Kosten in Höhe von 61 400 € entstanden. Erste Schätzungen gehen zukünftig von Kosten in Höhe von ca. 55.000 € aus, da der nach neuesten energetischen Gesichtspunkten entstandene Baukörper und der sanierte Altbau nach Abschluss der Bauarbeiten künftig deutlich weniger Energie benötigen werden. Außerdem werden auf Dauer keine Abschreibungs- und Wartungskosten für die Heizungsanlage mehr anfallen. Der Um- und Erweiterungsbau der Oberschule Hessisch Oldendorf wird zum Jahresende 2011 fertig gestellt sein.